

Antrag der Fraktion Die Linke. vom 30. Januar 2017 betr. Mit Bussen den morgendlichen Stau umfahren



DIE LINKE.

Darmstadt

Stadtverordnetenfraktion

Landgraf-Philipps-Anlage 32
64283 Darmstadt

Telefon 06151 / 66 90 310

Telefax 06151 / 66 90 533

info@linksfraktion-darmstadt.de

www.linksfraktion-darmstadt.de

Darmstadt, den 30. Januar 2017

Antrag

Mit Bussen den morgendlichen Stau umfahren

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, eine preiswerte Maßnahme zu untersuchen, mit der Busse des öffentlichen Nahverkehrs auf der Hanauer Straße (B26) den morgendlichen Stau zwischen Heinrichstraße und Fiedlerweg umfahren können.

Hierzu soll geprüft werden, wie sich die Abstimmung des Grünzeitanteils „Geradeaus“ der Lichtsignalanlage Heinrichstraße/Hanauer Straße (Hessen Mobil) auf den Rückstau vor der städtischen Lichtsignalanlage Landgraf-Georg-Straße/Fiedlerweg auswirkt. Durch diese ohnehin geplante Koordination der Lichtsignalanlagen kann der morgendliche Stau dahin verlegt werden, wo er von Bussen umfahren werden kann.

Begründung:

Die Lichtsignalanlage im Bereich Hanauer Straße/Heinrichstraße/Aschaffener Straße ist bislang nicht auf die Lichtsignalanlage Landgraf-Georg-Straße/Fiedlerweg abgestimmt. Detektoren zur Ermittlung des Rückstaus fehlen. Folglich wird die Hanauer Straße mit Individualverkehr vor dem Ostbahnhof vom Individualverkehr „geflutet“. Daher kann auch die vorhandene Busspur entlang der B 26 nicht effektiv genutzt werden und die Busse stehen (mit zum Teil stehenden Fahrgästen) im Stau. Auch weitere Spuren im Bereich zwischen der Straßenunterführung der Odenwaldbahn und dem Fiedlerweg würden daran wenig ändern.

Behandlung: Bauausschuss

Für die Fraktion die LINKE

Karl-Heinz Böck

Martina Hübscher-Paul

Kris Hartmann Katharina Grabietz

Werner Krone